Lou Andreas-Salomé an Arthur Schnitzler, [25. -26.? 11. 1895]

Lieber Herr DR,

wäre es Ihnen möglich, noch heute Abend einen Augenblick hier vorzusprechen? Frieda ist krank geworden, heute Nacht, sie hat Fieber und Halsschmerzen, und läßt bei Ihnen anfragen, ob Sie kommen mögen.

Mit herzlichem Gruß

Ihre LouAS.

Klopfen Sie bei mir, bitte, N° 36.

♥ CUL, Schnitzler, B 3.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift datiert: »Nov 95« 2) mit rotem Buntstift eine

Unterstreichung

Ordnung: mit rotem Buntstift von unbekannter Hand nummeriert: »8«

2 heute] Die Datierung basiert auf der Annahme, dass die Krankheit die täglichen Treffen unterbricht, die zwischen dem 23.11.1895 und 23.11.1895 stattfanden.

QUELLE: Lou Andreas-Salomé an Arthur Schnitzler, [25. –26.? 11. 1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00517.html (Stand 12. August 2022)